

Welttag Suizidprävention

Dienstag, 10. September 2024
Aktionen in Bonn

Jede Woche sterben in Deutschland ungefähr 200 Menschen durch Suizid. In Deutschland sterben mehr Menschen durch Suizid als durch Verkehrsunfälle, Gewalttaten und illegale Drogen. Weit mehr als 100.000 Menschen erleiden jedes Jahr den Verlust eines nahestehenden Menschen durch Suizid.

Über Suizidalität zu sprechen ist oft ein Tabu – wir laden ein, dies zu verändern.

Infostände 11.00–17.30 Uhr

Möglichkeit zum Gespräch, Infomaterial, verschiedene Aktivitäten

ÜBERLEBENSMEILE

Hofgarten – Mensa
10.00 – 14.30

Psychologische Beratung
Studierendenwerk

Vorplatz Kreuzkirche
Ev. Beratungsstelle
AGUS e.V

Hauptportal Bonner Münster
Kath. Beratungsstelle EFL
Telefonseelsorge

**REDEN KOSTET NICHTS.
SCHWEIGEN SCHON.**

WELTTAG SUIZIDPRÄVENTION

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2024

11.00–17.30 Uhr

Raum der Stille

Zur Ruhe kommen – eine Kerze aufstellen – ein Anliegen aufschreiben
Kapitelsaal am Kreuzgang | Bonner Münster

14.45–17.30 Uhr

Filmbeiträge zu Suizidprävention

EKKO | Gerhard-von-Are-Str. 5

15.30 Uhr

Andacht »Klage und Hoffnung«

Platz vor der Kreuzkirche | Pfr. M. Kruppa

18.00 Uhr

Gottesdienst im besonderen Gedenken an Menschen, die durch Suizid gestorben sind und für alle Mitbetroffenen

Bonner Münster | Pfr. D. Baumhof

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2024

19.00–20.30 Uhr

»Und dann werde ich unsicher ...« – wie wir über Suizidalität sprechen können.

Wenn Menschen im Gespräch andeuten, dass ihnen alles zu viel wird und sie nicht mehr weiterwissen, fühlen sich ihre Gesprächspartner:innen oft verunsichert und überfordert. Der Abend soll Mut machen zum Gespräch über Suizidalität. Grundlegende Informationen und Hinweise zur Gesprächsführung sind Schwerpunkte der Veranstaltung.

Referentin:

Dipl.-Psych. Silke Grégorie, ehemals tätig bei der Telefonseelsorge Bonn/Rhein-Sieg und in der Krisenberatung junger Menschen

Gangolfsaal Bonner Münster | Die Veranstaltung ist kostenfrei.